

Kreis  
Paderborn

f. 104

1341 Mai 20 [in die beate Saturnine virginis et martiris].

[78

Johannes dictus van der Beke et Everhardus de Scherve, Bürgermeister u. Rat v. P., beurfunden: Zwischen dem Godefridus gen. de Rechinchosen, Rektor der Kapelle des Hospitals s. Spiritus außerhalb der Stadtmauern, als Kläger und den Brüdern Johannes Erenfridi und Hermann, Bürgern aus Paderborn, als Beklagten hat lange Zeit ein Streit vor dem verstorbenen Bischof Bernhardus über eine jährliche Abgabe von 3 Solidi aus dem Hause des Arnoldus, gen. Scheme, welches in der Westernstraße neben dem Hause des Bernherus gen. Welle liegt, geschwebt. Der Streit ist zugunsten des Rektors beigelegt vor den Stadtrichtern Johannes gen. de Ratwerdinctinchosen und Bertoldus gen. des Weldegen auf dem Dy (in loco dicto upme Ty) in Gegenwart der Bürger Conradus de Molendino, Albertus de Scherve und Johannes de Stadelhove. Der Arnold Scheme verspricht die Abgabe zu Michaelis jährlich zu entrichten.

Orig. Stadtsiegel.

Regest bei Richter-Spanden, I, 34.